

Antwort

der Bundesregierung

auf die Kleine Anfrage der Abgeordneten Dr. Maria Böhmer, Maria Eichhorn, Antje Blumenthal, weiterer Abgeordneter und der Fraktion der CDU/CSU – Drucksache 15/2489 –

Arbeitsplatz Privathaushalt

Vorbemerkung der Fragesteller

Am 1. April 2003 ist das Zweite Gesetz für moderne Dienstleistungen am Arbeitsmarkt in Kraft getreten. Dieses Gesetz ist insbesondere aus frauen- und familienpolitischer Sicht ein Fortschritt in der Arbeitsmarktpolitik. Dies gilt vor allem für die Neuregelung bei den so genannten Mini-Jobs. Durch dieses Gesetz wird die von der CDU/CSU seit langem geforderte Möglichkeit eröffnet, insbesondere Frauen aus der Schwarzarbeit zu holen und sie im Geringfügigkeits- und Niedriglohnbereich wieder in sozialversicherungspflichtige Beschäftigungsverhältnisse zu bringen. Seither ist es Frauen wieder möglich, durch Mini-Jobs legal das Geld verdienen zu können, das sie oftmals dringend benötigen. Sie erarbeiten sich gleichzeitig eine eigene Erwerbsbiographie und erwerben eigene Anwartschaften in der Rentenversicherung.

Mit diesem Gesetz werden auch die Möglichkeiten zur Vereinbarkeit von Beruf und Familie erweitert. Einerseits wird es insbesondere für Frauen attraktiv, neben ihrer Familienarbeit eine Beschäftigung aufzunehmen, auf der anderen Seite können Familien zu günstigeren Bedingungen als bisher Haushaltshilfen einstellen. Dies ist vor allem für die Frauen eine große Entlastung.

Vorbemerkung der Bundesregierung

Die Bundesregierung teilt die in der Vorbemerkung der Fragesteller der Kleinen Anfrage zum Ausdruck kommende positive Bewertung der Neuregelung zur geringfügigen Beschäftigung, die zum 1. April 2003 mit Zustimmung des Bundesrates durch das Zweite Gesetz für moderne Dienstleistungen am Arbeitsmarkt vorgenommen wurde. Der zur zweiten Jahreshälfte 2003 in Gang gekommene Abbau der saisonbereinigten Arbeitslosigkeit deutet darauf hin, dass die mit dem Ersten und Zweiten Gesetz für moderne Dienstleistungen am Arbeitsmarkt eingeführten neuen Instrumente und Regelungen zu wirken beginnen. Die Bundesregierung sieht darin eine erste Bestätigung, dass sie mit den eingeleiteten Reformen am Arbeitsmarkt insgesamt den richtigen Kurs für mehr Beschäftigung und weniger Arbeitslosigkeit eingeschlagen hat. Durch die Reform der geringfügigen

Beschäftigung ist auch die Zahl der ausschließlich geringfügig Beschäftigten gestiegen. Die mit der Umsetzung der Agenda 2010 verbundenen weitreichenden Reformen für mehr Wachstum und Beschäftigung und die deutlich verbesserten Chancen für eine Konjunkturerholung im Jahre 2004 werden insgesamt einen Beitrag dazu leisten, die Bedingungen für eine stärkere Erschließung des Beschäftigungspotenzials in privaten Haushalten zu verbessern.

Die Bundesregierung hat im Jahre 2003 eine Studie zum Wachstumspotenzial von privatwirtschaftlich angebotenen haushaltsnahen und personenbezogenen Dienstleistungen in Auftrag gegeben. Die Untersuchung soll von einer faktengestützten Potenzialanalyse zum erwarteten Marktwachstum dieser Dienstleistungssegmente ausgehend die Faktoren ermitteln, die verstärkt privatwirtschaftliche Unternehmenstätigkeit in diesem Markt befördern. Ziel der Studie ist es, die Determinanten der Marktentwicklung und der privaten Gründungsaktivität zu bestimmen. Ein besonderer Augenmerk soll dabei auf die Bestimmungsfaktoren von Existenzgründungen von Frauen gelegt werden, um hierüber die Möglichkeiten zu eruieren, durch eine Förderung des Dienstleistungsbereichs auch die Selbstständigkeit und Erwerbstätigkeit von Frauen zu steigern. Die Studie wird voraussichtlich im Herbst 2004 vorliegen. Mini- und Midijobs sind auch in die Evaluation der Umsetzung der Vorschläge der Hartz-Kommission einbezogen. Die Ergebnisse werden in den Bericht einfließen, der dem Deutschen Bundestag hierzu Ende 2005 vorzulegen ist. Die Bundesregierung wird im Lichte der Ergebnisse dieser Untersuchungen prüfen, ob und ggf. welche Schlussfolgerungen hieraus zu ziehen sind.

1. Wie viele Jobs sind seit dem 1. April 2003 entstanden
 - a) in dem Bereich der Mini-Jobs mit einem Monatsverdienst bis 400 Euro,
 - b) in der Gleitzone mit einem Verdienst zwischen 401 Euro und 800 Euro?

Zu a

1. Ausschließlich geringfügig entlohnte Beschäftigte (nicht gleichzeitig sozialversicherungspflichtig beschäftigt)

Von Ende März 2003 bis Ende Juni 2003 stieg die Zahl der ausschließlich geringfügig entlohnnten Beschäftigten nach Berechnungen der Bundesagentur für Arbeit (BA) um 239 000 auf 4,375 Millionen. Zu beachten ist dabei, dass in den Monaten April bis Juni 2003 rund 138 000 Personen ihr sozialversicherungspflichtiges Beschäftigungsverhältnis in einen Mini-Job umgewandelt haben, was zum großen Teil auf die Anhebung der Geringfügigkeitsgrenze auf 400 Euro zurückzuführen sein dürfte. Der Nettoeffekt der Zunahme der Beschäftigung beträgt somit bis Juni 2003 rund 100 000.

Die ersten statistischen Ergebnisse der BA auf Trendbasis für Ende November 2003 weisen rund 4,45 Millionen Personen aus, die ausschließlich einen Mini-Job ausübten. Dies sind rund 310 000 mehr als Ende März 2003.

2. Im Nebenjob geringfügig entlohnte Beschäftigte (gleichzeitig sozialversicherungspflichtig beschäftigt)

Von Ende April 2003 bis Ende Juni 2003 stieg die Zahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten mit einem geringfügigen Nebenjob nach Berechnungen der BA um 161 000 auf 1,158 Millionen.

Die ersten statistischen Ergebnisse der BA auf Trendbasis für Ende November 2003 weisen knapp 1,4 Millionen geringfügig Nebentätige aus. Damit hätte sich die Zahl der Personen mit einem Nebenjob von April bis November 2003 um rund 380 000 erhöht.

Statistiken für den Zeitraum bis März 2003 liegen nicht vor.

Zu b

Die statistische Auswertung der „Gleitzonenfälle“ ist erst dann möglich, wenn die betreffenden Entgeltmeldungen (Abmeldungen, Jahresmeldungen) für den Untersuchungszeitraum vorliegen. Dies wird frühestens im Laufe des dritten Quartals 2004 der Fall sein.

In welchen Branchen sind diese Jobs jeweils entstanden, und wie verteilen sie sich jeweils auf Männer und Frauen?

Von März bis Juni 2003 stieg die absolute Zahl der ausschließlich geringfügig Beschäftigten mit +45 000 im Gastgewerbe am stärksten an. Den größten prozentualen Zuwachs – von allerdings niedrigem Niveau aus – gab es mit +43 % in den privaten Haushalten. Einzelheiten sind den Tabellen 1 bis 3 zu entnehmen.

Die Zahl der ausschließlich geringfügig beschäftigten Frauen stieg von März bis Juni 2003 um 126 000 (4,4 %) auf 3,009 Millionen, diejenige der Männer um 113 000 (9,0 %) auf 1,367 Millionen.

Für Personen, die einem Minijob als Nebenjob nachgehen, liegen differenzierte Statistiken nur für den Juni 2003 vor. Eine Darstellung der Entwicklung dieser Jobs ist daher nicht möglich. Über die Branchenstruktur informieren die anliegenden Tabellen 4 bis 6.

2. Wie viele Frauen sind nach Kenntnis der Bundesregierung aus der Schwarzarbeit in legale Beschäftigungsverhältnisse gewechselt?

Wie viele sind darunter zeitlich befristet?

Wie viele der zwischenzeitlich angemeldeten Beschäftigungsverhältnisse zuvor in der Form illegaler Schwarzarbeit ausgestaltet waren, lässt sich nicht feststellen.

3. Wie viele Mini-Jobs entfallen davon auf das Arbeitsfeld Privathaushalt?

Siehe Antwort zu Frage 2. Dies gilt auch für den darauf entfallenden Anteil in Privathaushalten.

Nach Angaben der BA wurden Ende Juni 2003 39 150 ausschließlich geringfügig entlohnte Beschäftigte im Arbeitsfeld „Privathaushalt“ gezählt. Dies entspricht einer Zunahme von 11 830 (oder 43,3 %) im Vergleich zu Ende März 2003. Zusätzlich übten 9 529 Personen einen Mini-Job im Privathaushalt als Nebenjob (neben einer sozialversicherungspflichtigen Beschäftigung) aus.

4. Wie viele Frauen haben bisher von der Möglichkeit Gebrauch gemacht, den pauschalen Rentenversicherungsbeitrag des Arbeitgebers durch eigene Zahlungen auf den vollen Beitrag aufzustocken

a) im Geringfügigkeitsbereich bis 400 Euro,

b) bei haushaltsnahen Dienstleistungen?

Zu a

Zum Stichtag 31. Dezember 2003 hat die in der folgenden Tabelle (siehe nächste Seite) genannte Anzahl von geringfügig Beschäftigten auf die Rentenversicherungsfreiheit verzichtet:

	Dezember 2003	davon Frauen	davon Männer
Verzicht auf die Rentenversicherungsfreiheit von geringfügig entlohnten Beschäftigten	146 556	121 424	25 132

Zu b

Separate Aussagen zur Anzahl der über das Haushaltsscheckverfahren gemeldeten Beschäftigten, welche den Rentenversicherungsbeitrag aufgestockt haben, sind derzeit leider nicht möglich, da diese bisher statistisch nicht gesondert erfasst werden.

5. Wie will die Bundesregierung Arbeitnehmerinnen motivieren, ihren Rentenversicherungsbeitrag freiwillig aufzustocken?

Geringfügig Beschäftigte in Privathaushalten, für die der Arbeitgeber Pauschalbeiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung in Höhe von 5 % zahlt, haben die Möglichkeit, diesen Pauschalbeitrag auf den vollen Pflichtbeitrag zu ergänzen und damit Ansprüche auf das volle Leistungsspektrum der Rentenversicherung zu erwerben (Ansprüche auf Rehabilitation, Renten wegen verminderter Erwerbsfähigkeit, vorgezogene Altersrente, Rentenberechnung nach Mindesteinkommen, Ansprüche auf Förderung nach der sog. Riesterrente).

Insbesondere für Frauen, die sonst keine Alterssicherung haben, ist dies ein Angebot, eine eigenständige Alterssicherung durch Aufnahme einer geringfügigen Beschäftigung im Privathaushalt aufzubauen. Der Arbeitgeber ist verpflichtet, seine Beschäftigten über die Möglichkeit der Aufstockung zu unterrichten.

Die Bundesregierung hält die Regelung, auf die Versicherungsfreiheit zu verzichten, für ausreichend attraktiv, um die eigene Erwerbsbiographie zu vervollständigen. Die in der Antwort zu Frage 4 gemachten Angaben bestätigen im Übrigen diese Auffassung.

6. Wie beurteilt die Bundesregierung die Forderung, auch Leistungen der häuslichen Pflege in die Regelungen über haushaltsnahe Dienstleistungen einzubeziehen?

Sieht die Bundesregierung in einer solchen Maßnahme einen Beitrag zur Legalisierung von Pflegeleistungen, die heute oftmals in Schwarzarbeit durch Arbeitskräfte aus Mittel- und Osteuropa erbracht werden?

Im Rahmen einer geringfügigen Beschäftigung im Privathaushalt sind Tätigkeiten wie die Zubereitung von Mahlzeiten im Haushalt, die Reinigung der Wohnung, die Gartenpflege sowie die Pflege, Versorgung und Betreuung von Kindern, Kranken, alten Menschen und pflegebedürftigen Personen ohnehin bereits einbezogen. Somit ist die in der Fragestellung erwähnte Forderung schon erfüllt.

Eine Veränderung der Abgrenzung haushaltsnaher Dienstleistungen hat keinen Einfluss darauf, ob ausländische Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer legal oder illegal tätig sind. Für eine Arbeitsaufnahme – auch im privaten Haushalt – benötigen sie einen legalen Aufenthaltsstatus und eine Arbeitsgenehmigung.

7. Wie viele Haushalte nahmen seit 1. April 2003 das Haushaltsscheckverfahren in Anspruch?

Die Anmeldung von geringfügigen Beschäftigungen im Privathaushalt erfolgt zwingend durch die Abgabe eines Haushaltsschecks. Ende Dezember waren 38 495 geringfügig Beschäftigte mittels Haushaltsscheck gemeldet.

8. In wie vielen dieser Haushalte leben
- Kinder,
 - ältere Menschen,
 - Singles?

Eine statistische Erfassung über die Zusammensetzung der privaten Haushalte, die am Haushaltsscheckverfahren teilnehmen, erfolgt nicht. Deshalb liegen zu dieser Frage keine Daten vor.

9. Wie viele Dienstleistungszentren, die haushaltsnahe Dienstleistungen anbieten und mit fest angestellten Haushaltskräften arbeiten, gibt es bundesweit und wo sind diese angesiedelt?

Eine aktuelle, umfassende Marktübersicht im Sinne der Fragestellung gibt es nach Kenntnis der Bundesregierung nicht.

10. Wie viele Personen sind dort beschäftigt?

Umfassende Daten zur Beschäftigung in Dienstleistungszentren insgesamt liegen der Bundesregierung nicht vor.

11. Wie viele davon sind aus Bundesmitteln gefördert worden?

Der Bund hat im Zeitraum 1996 bis 2001 ca. 25 Modellprojekte, die Möglichkeiten der Erbringung und Etablierung haushaltsnaher Dienstleistungen erproben sollten, über die BA gefördert. Die Projekte konnten sich regelmäßig nach Auslaufen der Förderung nicht am Markt behaupten.

12. Welche Dienstleistungszentren sind dies?

Da die vom Bund geförderten Projekte sich regelmäßig nicht am Markt etablieren konnten, wird auf eine Aufzählung der Projekte verzichtet.

13. Was ist aus den Dienstleistungszentren geworden, deren Förderung ausgelaufen ist?

Siehe Antwort zur Frage 11.

14. Wie viele und welche Dienstleistungszentren sind gemeinnützig und welche davon haben entsprechende Fördermittel erhalten?

Der Bundesregierung liegen hierzu keine Erkenntnisse vor.

15. Wie viele und welche Dienstleistungszentren sind als Existenzgründungen gestartet und welche davon haben entsprechende Fördermittel erhalten?

Siehe Antwort zur Frage 11. Weitergehende Informationen liegen der Bundesregierung nicht vor.

16. Wie viele Dienstleistungsagenturen, d. h. Vermittlung und Verleih von Haushaltskräften, gibt es bundesweit und wo sind diese angesiedelt?

Siehe Antwort zur Frage 9.

17. Wie viele Personen sind über Dienstleistungsagenturen in Privathaushalten beschäftigt?

Siehe Antwort zur Frage 10.

18. Was beabsichtigt die Bundesregierung zur Förderung von Dienstleistungszentren und Dienstleistungsagenturen zukünftig zu tun?

Die Bundesregierung teilt die Auffassung, dass im Bereich der haushaltsnahen Dienstleistungen erhebliches Potenzial für die Schaffung legaler Beschäftigungsverhältnisse besteht und in diesem Zusammenhang auch dem Angebot von haushaltsnahen Dienstleistungen über Dienstleistungszentren und -agenturen eine besondere Bedeutung zukommt. Mit dem Zweiten Gesetz für moderne Dienstleistungen am Arbeitsmarkt wurden die steuerlichen Rahmenbedingungen für die Inanspruchnahme von haushaltsnahen Dienstleistungen über Dienstleistungszentren und -agenturen deutlich verbessert. Seit Einführung des § 35a des Einkommensteuergesetzes durch das Zweite Gesetz für Moderne Dienstleistungen am Arbeitsmarkt vom 23. Dezember 2002 können Steuerpflichtige neben der Steuervergünstigung für haushaltsnahe Beschäftigungsverhältnisse erstmals auch eine Steuerermäßigung für die Inanspruchnahme haushaltsnaher Dienstleistungen, die von Dienstleistungszentren bzw. -agenturen in ihrem Haushalt erbracht werden, in Höhe von 20 % der Aufwendungen, höchstens jedoch 600 Euro jährlich beanspruchen. Auch im Hinblick auf die schwierige finanzielle Lage des Bundes ist eine weitere Aufstockung der abzugsfähigen Aufwendungen über die bereits im Gesetzgebungsverfahren zum Zweiten Gesetz für Moderne Dienstleistungen am Arbeitsmarkt vorgenommene Anhebung der abzugsfähigen Aufwendungen hinaus nicht beabsichtigt. Letztlich muss sich eine privatwirtschaftliche Unternehmensstruktur entwickeln, die marktfähige Dienstleistungen selbsttragend anbietet. Der Bundesregierung sind die Bemühungen von Dienstleistungsanbietern zur Verbesserung ihrer Angebots- und Kostenstruktur bekannt. Bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen können zur Gewinnung und Qualifizierung geeigneten Personals im Einzelfall Leistungen der aktiven Arbeitsförderung durch die Agenturen für Arbeit erbracht werden. Die Bundesregierung wird im Lichte der in der Vorbemerkung der Bundesregierung angesprochenen Berichte und Studien prüfen, ob und ggf. welcher weitergehende Handlungsbedarf besteht.

Tabelle 1

**Ausschließlich geringfügig entlohnte Beschäftigte nach Wirtschaftszweigen
in der Bundesrepublik Deutschland**

(ausschließlich, d.h. nicht gleichzeitig sozialversicherungspflichtig beschäftigt)

Wirtschaftszweige	Juni 2003 ¹⁾²⁾	März 2003 ¹⁾³⁾	Juni ggü. März	
			absolut	in %
Land-,Forst-,Fischwirtsch.,Bergbau,Gew.v.Steinen u.Erden	79.534	70.727	8.807	12,5
dar. Pflanzenbau	28.729	24.404	4.325	17,7
Verarbeitendes Gewerbe	551.705	533.131	18.574	3,5
Ernährungsgewerbe, Tabakverarbeitung	136.317	131.529	4.788	3,6
dar. Schlachten und Fleischverarbeitung	38.184	36.591	1.593	4,4
Herst. von (Dauer-) Backwaren u.a. Nahrungsmitteln	81.926	79.519	2.407	3,0
Textil-, Bekleidungs- und Ledergewerbe	24.183	23.839	344	1,4
Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln)	17.262	16.552	710	4,3
Papier-, Verlags- und Druckgewerbe	121.115	121.483	-368	-0,3
dar. Verlagsgewerbe	67.894	69.524	-1.630	-2,3
Druckgewerbe	43.400	42.446	954	2,2
Kokerei, Mineralölverarbeitung, chemische Industrie	10.622	10.132	490	4,8
Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	28.519	27.501	1.018	3,7
Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen u. Erden	13.468	12.843	625	4,9
Metallerzeugg. u. -bearbeitg., Herst. v. Metallerzeugnissen	73.978	69.431	4.547	6,5
Maschinenbau	39.351	37.014	2.337	6,3
Büromasch.,DV-geräten,Feinmechanik,Optik,Fahrzeugbau	60.689	57.366	3.323	5,8
Herst.v.Möbeln,Schmuck,Sportger.,Spielw. usw.,Recycling	26.201	25.441	760	3,0
Energie- und Wasserversorgung	4.859	4.610	249	5,4
Baugewerbe	169.901	161.650	8.251	5,1
dar. Hoch- und Tiefbau	57.982	55.929	2.053	3,7
Bauinstallation	59.724	56.006	3.718	6,6
Handel;Instandhaltg. u.Reparatur v.Kfz u.Gebrauchsgütern	988.707	950.431	38.276	4,0
dav. Kfz-Handel; Instandhaltg.u.Rep.v.Kfz; Tankstellen	116.108	109.768	6.340	5,8
dar. Instandhaltung u. Reparatur v. Kraftfahrzeugen	43.713	41.314	2.399	5,8
Tankstellen	44.320	42.333	1.987	4,7
Handelsvermittlung u. Großhandel (ohne Kfz-Handel)	207.135	197.725	9.410	4,8
dar. Handelsvermittlung	77.944	74.830	3.114	4,2
Einzelhandel (ohne Kfz u. Tankst.);Rep.v.Gebr.-gütern	665.464	642.938	22.526	3,5
dar. Einzelhandel m.Waren versch. Art (in Verk.-r.)	194.670	188.791	5.879	3,1
Fach-EH m.Nahrungsm.,Getränken,Tabakw.	72.636	68.848	3.788	5,5
Apotheken;Fach-EH m.med.,kosmet.Artikeln	70.723	68.478	2.245	3,3
Sonstiger Facheinzelhandel (in Verk.-räumen)	293.179	284.873	8.306	2,9
Gastgewerbe	387.932	342.791	45.141	13,2
dar. Hotels, Gasthöfe, Pensionen und Hotels garnis	58.291	51.356	6.935	13,5
Restaurants, Cafes, Eisdielen und Imbisshallen	238.594	209.508	29.086	13,9
Verkehr- und Nachrichtenübermittlung	254.816	242.128	12.688	5,2
dar. Landverkehr, Transport in Rohrfernleitungen	104.994	100.972	4.022	4,0
Hilfs- u. Nebentätig. f.d.Verkehr,Verkehrsvermittlung	70.275	62.302	7.973	12,8
dar. Spedition, sonstige Verkehrsvermittlung	48.500	42.168	6.332	15,0
Postdienste und private Kurierdienste	76.904	76.767	137	0,2
Kredit- und Versicherungsgewerbe	52.338	51.053	1.285	2,5
dar. Zentralbanken und Kreditinstitute	22.273	22.795	-522	-2,3
Grundst.,Wohnungsw.,Vermietg.,Dienstl.überw.f.Untern.	883.557	842.973	40.584	4,8
dar. Grundstücks- und Wohnungswesen	129.223	122.360	6.863	5,6
dar. Vermittlg.u.Verwaltg.v.Grundst.,Geb.,Wohng.	62.671	60.139	2.532	4,2
Datenverarbeitung und Datenbanken	23.025	20.802	2.223	10,7
Erbringung v. Dienstleistg. überwieg. f. Unternehmen	702.516	673.541	28.975	4,3
dar. Rechts-,Steuer-,Untern.-beratg.,Marktforschg.	120.511	112.307	8.204	7,3
Architektur- und Ingenieurbüros	47.158	44.027	3.131	7,1
Werbung	77.923	75.589	2.334	3,1
Detekteien und Schutzdienste	28.658	28.103	555	2,0
Reinigung v.Gebäuden,Inventar,Verkehrsmitteln	320.355	315.539	4.816	1,5
Erbringung sonst.Dienstleist.überw.f.Unternehm.	81.474	74.987	6.487	8,7
Öff.Verw.,Verteidigg.,Sozialvers.,exterr.Organ.u.Körpersch.	81.111	77.325	3.786	4,9
Erziehung und Unterricht	114.176	100.565	13.611	13,5
dar. Hochschulen	51.863	39.428	12.435	31,5
Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	423.738	403.587	20.151	5,0
dar. Gesundheitswesen	278.166	266.229	11.937	4,5
Erbringung sonst. öffentlicher u. persönl. Dienstleistungen	340.479	321.822	18.657	5,8
dar. Interessenvertretungen,sonst.kirchl.u.relig.Vereinigg.	107.016	102.718	4.298	4,2
dar. kirchl.u.rel.Vereinigg.,politische Parteien u.ä.	98.805	94.781	4.024	4,2
Kultur, Sport und Unterhaltung	101.519	93.315	8.204	8,8
Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	123.283	117.221	6.062	5,2
Private Haushalte	39.150	27.320	11.830	43,3
Ohne Angabe	3.322	5.714	-2.392	-41,9
Ingesamt	4.375.325	4.135.827	239.498	5,8

1) vorläufige Ergebnisse

2) ab Juni 2003 erfolgt die Auswertung nach der aktualisierten Klassifikation der Wirtschaftszweige WZ2003

3) bis einschließlich März 2003 erfolgt die Auswertung nach der WZ93/BA

Quelle: Bundesagentur für Arbeit

Tabelle 2

Ausschließlich geringfügig entlohnt beschäftigte Männer nach Wirtschaftszweigen
in der Bundesrepublik Deutschland(ausschließlich, d.h. nicht gleichzeitig sozialversicherungspflichtig beschäftigt)

Wirtschaftszweige	Juni 2003 ¹⁾²⁾	März 2003 ¹⁾³⁾	Juni ggü. März	
			absolut	in %
Land-,Forst-,Fischwirtsch.,Bergbau,Gew.v.Steinen u.Erden	32.535	28.436	4.099	14,4
dar. Pflanzenbau	8.495	6.979	1.516	21,7
Verarbeitendes Gewerbe	189.590	177.854	11.736	6,6
Ernährungsgewerbe, Tabakverarbeitung	26.339	24.376	1.963	8,1
dar. Schlachten und Fleischverarbeitung	7.122	6.448	674	10,5
Herst. von (Dauer-) Backwaren u.a. Nahrungsmitteln	12.663	11.920	743	6,2
Textil-, Bekleidungs- und Ledergewerbe	5.034	4.785	249	5,2
Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln)	8.227	7.746	481	6,2
Papier-, Verlags- und Druckgewerbe	50.827	50.931	-104	-0,2
dar. Verlagsgewerbe	32.198	33.149	-951	-2,9
Druckgewerbe	15.809	15.164	645	4,3
Kokerei, Mineralölverarbeitung, chemische Industrie	3.395	3.111	284	9,1
Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	9.129	8.516	613	7,2
Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen u. Erden	5.893	5.411	482	8,9
Metallerzeugn. u. -bearbeitg., Herst. v. Metallerzeugnissen	32.295	28.906	3.389	11,7
Maschinenbau	16.862	15.122	1.740	11,5
Büromasch., DV-geräten, Feinmechanik, Optik, Fahrzeugbau	21.260	19.270	1.990	10,3
Herst. v. Möbeln, Schmuck, Sportger., Spielw. usw., Recycling	10.329	9.680	649	6,7
Energie- und Wasserversorgung	2.422	2.230	192	8,6
Baugewerbe	87.424	81.305	6.119	7,5
dar. Hoch- und Tiefbau	34.551	33.074	1.477	4,5
Bauinstallation	27.388	24.526	2.862	11,7
Handel; Instandhaltg. u. Reparatur v. Kfz u. Gebrauchsgütern	270.039	250.733	19.306	7,7
dav. Kfz-Handel; Instandhaltg. u. Rep. v. Kfz; Tankstellen	54.289	50.215	4.074	8,1
dar. Instandhaltung u. Reparatur v. Kraftfahrzeugen	20.644	18.930	1.714	9,1
Tankstellen	19.271	18.284	987	5,4
Handelsvermittlung u. Großhandel (ohne Kfz-Handel)	77.053	70.796	6.257	8,8
dar. Handelsvermittlung	27.612	25.999	1.613	6,2
Einzelhandel (ohne Kfz u. Tankst.); Rep. v. Gebr.-gütern	138.697	129.722	8.975	6,9
dar. Einzelhandel m. Waren versch. Art (in Verk.-r.)	45.245	42.855	2.390	5,6
Fach-EH m. Nahrungsm., Getränken, Tabakw.	15.068	13.729	1.339	9,8
Apotheken; Fach-EH m. med., kosmet. Artikeln	12.398	11.571	827	7,1
Sonstiger Facheinzelhandel (in Verk.-räumen)	55.672	52.366	3.306	6,3
Gastgewerbe	107.506	93.900	13.606	14,5
dar. Hotels, Gasthöfe, Pensionen und Hotels garnis	11.524	10.090	1.434	14,2
Restaurants, Cafes, Eisdielen und Imbisshallen	67.287	58.461	8.826	15,1
Verkehr- und Nachrichtenübermittlung	146.461	136.827	9.634	7,0
dar. Landverkehr, Transport in Rohrfernleitungen	69.994	66.661	3.333	5,0
Hilfs- u. Nebentätig. f.d. Verkehr, Verkehrsvermittlung	36.699	31.061	5.638	18,2
dar. Spedition, sonstige Verkehrsvermittlung	28.039	23.433	4.606	19,7
Postdienste und private Kurierdienste	38.544	38.149	395	1,0
Kredit- und Versicherungsgewerbe	9.696	9.098	598	6,6
dar. Zentralbanken und Kreditinstitute	4.706	4.757	-51	-1,1
Grundst.-,Wohnungsw.,Vermietg.,Dienstl.überw.f.Untern.	277.981	256.256	21.725	8,5
dar. Grundstücks- und Wohnungswesen	56.930	52.533	4.397	8,4
dar. Vermittlg.u.Verwaltg.v.Grundst.,Geb.,Wohng.	25.968	24.340	1.628	6,7
Datenverarbeitung und Datenbanken	7.528	6.563	965	14,7
Erbringung v. Dienstleistg. überwieg. f. Unternehmen	199.860	185.168	14.692	7,9
dar. Rechts-, Steuer-, Untern.-beratg., Marktforsch.	26.645	23.662	2.983	12,6
Architektur- und Ingenieurbüros	14.164	12.587	1.577	12,5
Werbung	35.421	34.139	1.282	3,8
Detekteien und Schutzdienste	19.733	18.843	890	4,7
Reinigung v. Gebäuden, Inventar, Verkehrsmitteln	64.928	61.503	3.425	5,6
Erbringung sonst. Dienstleist. überw. f. Unternehm.	28.748	25.734	3.014	11,7
Öff.Verw.,Verteidigg.,Sozialvers.,exterr.Organ.u.Körpersch.	34.672	32.354	2.318	7,2
Erziehung und Unterricht	43.157	35.927	7.230	20,1
dar. Hochschulen	27.750	21.326	6.424	30,1
Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	66.358	58.796	7.562	12,9
dar. Gesundheitswesen	37.227	33.343	3.884	11,6
Erbringung sonst. öffentlicher u. persönl. Dienstleistungen	93.554	84.830	8.724	10,3
dar. Interessenvertretungen, sonst. kirchl. u. relig. Vereinigg.	32.248	29.948	2.300	7,7
dar. kirchl. u. rel. Vereinigg., politische Parteien u. ä.	28.883	26.776	2.107	7,9
Kultur, Sport und Unterhaltung	36.309	32.273	4.036	12,5
Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	19.960	17.682	2.278	12,9
Private Haushalte	4.188	3.054	1.134	37,1
Ohne Angabe	982	1.866	-884	-47,4
Ingesamt	1.366.565	1.253.466	113.099	9,0

1) vorläufige Ergebnisse

2) ab Juni 2003 erfolgt die Auswertung nach der aktualisierten Klassifikation der Wirtschaftszweige WZ2003

3) bis einschließlich März 2003 erfolgt die Auswertung nach der WZ93/BA

Quelle: Bundeagentur für Arbeit

Tabelle 3

Ausschließlich geringfügig entlohnt beschäftigte Frauen nach Wirtschaftszweigen
in der Bundesrepublik Deutschland(ausschließlich, d.h. nicht gleichzeitig sozialversicherungspflichtig beschäftigt)

Wirtschaftszweige	Juni 2003 ¹⁾²⁾	März 2003 ¹⁾³⁾	Juni ggü. März	
			absolut	in %
Land-,Forst-,Fischwirtsch.,Bergbau,Gew.v.Steinen u.Erden	46.999	42.291	4.708	11,1
dar. Pflanzenbau	20.234	17.425	2.809	16,1
Verarbeitendes Gewerbe	362.115	355.277	6.838	1,9
Ernährungsgewerbe, Tabakverarbeitung	109.978	107.153	2.825	2,6
dar. Schlachten und Fleischverarbeitung	31.062	30.143	919	3,0
Herst. von (Dauer-) Backwaren u.a. Nahrungsmitteln	69.263	67.599	1.664	2,5
Textil-, Bekleidungs- und Ledergewerbe	19.149	19.054	95	0,5
Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln)	9.035	8.806	229	2,6
Papier-, Verlags- und Druckgewerbe	70.288	70.552	-264	-0,4
dar. Verlagsgewerbe	35.696	36.375	-679	-1,9
Druckgewerbe	27.591	27.282	309	1,1
Kokerei, Mineralölverarbeitung, chemische Industrie	7.227	7.021	206	2,9
Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	19.390	18.985	405	2,1
Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen u. Erden	7.575	7.432	143	1,9
Metallerzeugn. u. -bearbeitg., Herst. v. Metallerzeugnissen	41.683	40.525	1.158	2,9
Maschinenbau	22.489	21.892	597	2,7
Büromasch.,DV-geräten,Feinmechanik,Optik,Fahrzeugbau	39.429	38.096	1.333	3,5
Herst.v.Möbeln,Schmuck,Sportger.,Spielw. usw.,Recycling	15.872	15.761	111	0,7
Energie- und Wasserversorgung	2.437	2.380	57	2,4
Baugewerbe	82.477	80.345	2.132	2,7
dar. Hoch- und Tiefbau	23.431	22.855	576	2,5
Bauinstallation	32.336	31.480	856	2,7
Handel;Instandhaltg. u.Reparatur v.Kfz u.Gebrauchsgütern	718.668	699.698	18.970	2,7
dav. Kfz-Handel; Instandhaltg.u.Rep.v.Kfz; Tankstellen	61.819	59.553	2.266	3,8
dar. Instandhaltung u. Reparatur v. Kraftfahrzeugen	23.069	22.384	685	3,1
Tankstellen	25.049	24.049	1.000	4,2
Handelsvermittlung u. Großhandel (ohne Kfz-Handel)	130.082	126.929	3.153	2,5
dar. Handelsvermittlung	50.332	48.831	1.501	3,1
Einzelhandel (ohne Kfz u. Tankst.);Rep.v.Gebr.-gütern	526.767	513.216	13.551	2,6
dar. Einzelhandel m.Waren versch. Art (in Verk.-r.)	149.425	145.936	3.489	2,4
Fach-EH m.Nahrungsm.,Getränken,Tabakw.	57.568	55.119	2.449	4,4
Apotheken;Fach-EH m.med.,kosmet.Artikeln	58.325	56.907	1.418	2,5
Sonstiger Facheinzelhandel (in Verk.-räumen)	237.507	232.507	5.000	2,2
Gastgewerbe	280.426	248.891	31.535	12,7
dar. Hotels, Gasthöfe, Pensionen und Hotels garnis	46.767	41.266	5.501	13,3
Restaurants, Cafes, Eisdielen und Imbisshallen	171.307	151.047	20.260	13,4
Verkehr- und Nachrichtenübermittlung	108.355	105.301	3.054	2,9
dar. Landverkehr, Transport in Rohrfernleitungen	35.000	34.311	689	2,0
Hilfs- u. Nebentätigk. f.d.Verkehr,Verkehrsvermittlung	33.576	31.241	2.335	7,5
dar. Spedition, sonstige Verkehrsvermittlung	20.461	18.735	1.726	9,2
Postdienste und private Kurierdienste	38.360	38.618	-258	-0,7
Kredit- und Versicherungsgewerbe	42.642	41.955	687	1,6
dar. Zentralbanken und Kreditinstitute	17.567	18.038	-471	-2,6
Grundst.,Wohnungsw.,Vermietg.,Dienstl.überw.f.Untern.	605.576	586.717	18.859	3,2
dar. Grundstücks- und Wohnungswesen	72.293	69.827	2.466	3,5
dar. Vermittlg.u.Verwaltg.v.Grundst.,Geb.,Wohng.	36.703	35.799	904	2,5
Datenverarbeitung und Datenbanken	15.497	14.239	1.258	8,8
Erbringung v. Dienstleistg. überwieg. f. Unternehmen	502.656	488.373	14.283	2,9
dar. Rechts-,Steuer-,Untern.-beratg.,Marktforschg.	93.866	88.645	5.221	5,9
Architektur- und Ingenieurbüros	32.994	31.440	1.554	4,9
Werbung	42.502	41.450	1.052	2,5
Detekteien und Schutzdienste	8.925	9.260	-335	-3,6
Reinigung v.Gebäuden,Inventar,Verkehrsmitteln	255.427	254.036	1.391	0,5
Erbringung sonst.Dienstleist.überw.f.Unternehm.	52.726	49.253	3.473	7,1
Öff.Verw.,Verteidigg.,Sozialvers.,extern.Organ.u.Körpersch.	46.439	44.971	1.468	3,3
Erziehung und Unterricht	71.019	64.638	6.381	9,9
dar. Hochschulen	24.113	18.102	6.011	33,2
Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	357.380	344.791	12.589	3,7
dar. Gesundheitswesen	240.939	232.886	8.053	3,5
Erbringung sonst. öffentlicher u. persönl. Dienstleistungen	246.925	236.992	9.933	4,2
dar. Interessenvertretungen,sonst.kirchl.u.relig.Vereinigg.	74.768	72.770	1.998	2,7
dar. kirchl.u.rel.Vereinigg.,politische Parteien u.ä.	69.922	68.005	1.917	2,8
Kultur, Sport und Unterhaltung	65.210	61.042	4.168	6,8
Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	103.323	99.539	3.784	3,8
Private Haushalte	34.962	24.266	10.696	44,1
Ohne Angabe	2.340	3.848	-1.508	-39,2
Ingesamt	3.008.760	2.882.361	126.399	4,4

1) vorläufige Ergebnisse

2) ab Juni 2003 erfolgt die Auswertung nach der aktualisierten Klassifikation der Wirtschaftszweige WZ2003

3) bis einschließlich März 2003 erfolgt die Auswertung nach der WZ93/BA

Quelle: Bundesagentur für Arbeit

Tabelle 4

Im Nebenjob geringfügig entlohnte Beschäftigte
nach Wirtschaftszweigen der WZ2003 in der Bundesrepublik Deutschland
(gleichzeitig sozialversicherungspflichtig beschäftigt)

Wirtschaftszweige	Juni 2003 ¹⁾
Land-,Forst-,Fischwirtsch.,Bergbau,Gew.v.Steinen u.Erden	16.114
<i>dar. Pflanzenbau</i>	4.471
Verarbeitendes Gewerbe	120.552
Ernährungsgewerbe, Tabakverarbeitung	23.218
<i>dar. Schlachten und Fleischverarbeitung</i>	6.341
<i>Herst. von (Dauer-) Backwaren u.a. Nahrungsmitteln</i>	13.428
Textil-, Bekleidungs- und Ledergewerbe	3.597
Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln)	3.722
Papier-, Verlags- und Druckgewerbe	24.560
<i>dar. Verlagsgewerbe</i>	13.961
<i>Druckgewerbe</i>	8.740
Kokerei, Mineralölverarbeitung, chemische Industrie	2.215
Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	5.724
Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen u. Erden	3.040
Metallerzeugg. u. -bearbeitg., Herst. v. Metallerzeugnissen	22.297
Maschinenbau	12.059
Büromasch.,DV-geräten,Feinmechanik,Optik,Fahrzeugbau	15.012
Herst.v.Möbeln,Schmuck,Sportger.,Spielw. usw.,Recycling	5.108
Energie- und Wasserversorgung	1.490
Baugewerbe	45.085
<i>dar. Hoch- und Tiefbau</i>	15.707
<i>Bauinstallation</i>	15.845
Handel;Instandhaltg. u.Reparatur v.Kfz u.Gebrauchsgütern	190.440
<i>dav. Kfz-Handel; Instandhaltg.u.Rep.v.Kfz; Tankstellen</i>	36.734
<i>dar. Instandhaltung u. Reparatur v. Kraftfahrzeugen</i>	11.521
<i>Tankstellen</i>	18.691
<i>Handelsvermittlung u. Großhandel (ohne Kfz-Handel)</i>	47.614
<i>dar. Handelsvermittlung</i>	19.492
<i>Einzelhandel (ohne Kfz u. Tankst.);Rep.v.Gebr.-gütern</i>	106.092
<i>dar. Einzelhandel m.Waren versch. Art (in Verk.-r.)</i>	27.234
<i>Fach-EH m.Nahrungsm.,Getränken,Tabakw.</i>	11.658
<i>Apotheken;Fach-EH m.med.,kosmet.Artikeln</i>	14.864
<i>Sonstiger Facheinzelhandel (in Verk.-räumen)</i>	45.685
Gastgewerbe	127.644
<i>dar. Hotels, Gasthöfe, Pensionen und Hotels garnis</i>	15.288
<i>Restaurants, Cafes, Eisdielen und Imbisshallen</i>	77.505
Verkehr- und Nachrichtenübermittlung	80.926
<i>dar. Landverkehr, Transport in Rohrfernleitungen</i>	35.582
<i>Hilfs- u. Nebentätig. f.d.Verkehr,Verkehrsvermittlung</i>	23.892
<i>dar. Spedition, sonstige Verkehrsvermittlung</i>	17.087
<i>Postdienste und private Kurierdienste</i>	20.597
Kredit- und Versicherungsgewerbe	13.150
<i>dar. Zentralbanken und Kreditinstitute</i>	5.814
Grundst.,Wohnungsw.,Vermietg.,Dienstl.überw.f.Untern.	286.427
<i>dar. Grundstücks- und Wohnungswesen</i>	54.736
<i>dar. Vermittlg.u.Verwaltg.v.Grundst.,Geb.,Wohng.</i>	25.337
<i>Datenverarbeitung und Datenbanken</i>	7.140
<i>Erbringung v. Dienstleistg. überwieg. f. Unternehmen</i>	214.388
<i>dar. Rechts-,Steuer-,Untern.-beratg.,Marktforschg.</i>	38.515
<i>Architektur- und Ingenieurbüros</i>	12.107
<i>Werbung</i>	13.697
<i>Detekteien und Schutzdienste</i>	13.014
<i>Reinigung v.Gebäuden,Inventar,Verkehrsmitteln</i>	107.469
<i>Erbringung sonst.Dienstleist.überw.f.Unternehm.</i>	20.888
Öff.Verw.,Verteidigg.,Sozialvers.,exterr.Organ.u.Körpersch.	20.651
Erziehung und Unterricht	30.245
<i>dar. Hochschulen</i>	14.568
Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	117.208
<i>dar. Gesundheitswesen</i>	81.337
Erbringung sonst. öffentlicher u. persönl. Dienstleistungen	96.781
<i>dar. Interessenvertretungen,sonst.kirchl.u.relig.Vereinigg.</i>	27.565
<i>dar. kirchl.u.rel.Vereinigg.,politische Parteien u.ä.</i>	24.415
<i>Kultur, Sport und Unterhaltung</i>	37.522
<i>Erbringung von sonstigen Dienstleistungen</i>	29.459
Private Haushalte	9.529
Ohne Angabe	1.275
Ingesamt	1.157.517

1) vorläufige Ergebnisse

Quelle: Bundesagentur für Arbeit

Tabelle 5

Im Nebenjob geringfügig entlohnt beschäftigte Männer
nach Wirtschaftszweigen der WZ2003 in der Bundesrepublik Deutschland
(gleichzeitig sozialversicherungspflichtig beschäftigt)

Wirtschaftszweige	Juni 2003 ¹⁾
Land-,Forst-,Fischwirtsch.,Bergbau,Gew.v.Steinen u.Erden	9.867
dar. Pflanzenbau	2.140
Verarbeitendes Gewerbe	57.678
Ernährungsgewerbe, Tabakverarbeitung	7.479
dar. Schlachten und Fleischverarbeitung	2.014
Herst. von (Dauer-) Backwaren u.a. Nahrungsmitteln	3.759
Textil-, Bekleidungs- und Ledergewerbe	1.192
Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln)	2.195
Papier-, Verlags- und Druckgewerbe	11.486
dar. Verlagsgewerbe	6.877
Druckgewerbe	3.845
Kokerei, Mineralölverarbeitung, chemische Industrie	801
Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	2.795
Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen u. Erden	1.687
Metallerzeugg. u. -bearbeitg., Herst. v. Metallerzeugnissen	13.713
Maschinenbau	7.300
Büromasch., DV-geräten, Feinmechanik, Optik, Fahrzeugbau	6.482
Herst. v. Möbeln, Schmuck, Sportger., Spielw. usw., Recycling	2.548
Energie- und Wasserversorgung	854
Baugewerbe	26.484
dar. Hoch- und Tiefbau	10.360
Bauinstallation	8.374
Handel; Instandhaltg. u. Reparatur v. Kfz u. Gebrauchsgütern	71.482
dar. Kfz-Handel; Instandhaltg. u. Rep. v. Kfz; Tankstellen	19.574
dar. Instandhaltung u. Reparatur v. Kraftfahrzeugen	6.561
Tankstellen	9.486
Handelsvermittlung u. Großhandel (ohne Kfz-Handel)	22.018
dar. Handelsvermittlung	8.369
Einzelhandel (ohne Kfz u. Tankst.); Rep. v. Gebr.-gütern	29.890
dar. Einzelhandel m. Waren versch. Art (in Verk.-r.)	7.462
Fach-EH m. Nahrungsm., Getränken, Tabakw.	3.735
Apotheken; Fach-EH m. med., kosmet. Artikeln	2.588
Sonstiger Facheinzelhandel (in Verk.-räumen)	13.211
Gastgewerbe	47.124
dar. Hotels, Gasthöfe, Pensionen und Hotels garnis	4.413
Restaurants, Cafes, Eisdielen und Imbisshallen	27.545
Verkehr- und Nachrichtenübermittlung	55.040
dar. Landverkehr, Transport in Rohrfernleitungen	27.956
Hilfs- u. Nebentätigk. f. d. Verkehr, Verkehrsvermittlung	15.493
dar. Spedition, sonstige Verkehrsvermittlung	11.908
Postdienste und private Kurierdienste	11.198
Kredit- und Versicherungsgewerbe	2.900
dar. Zentralbanken und Kreditinstitute	1.275
Grundst.-, Wohnungsw., Vermietg., Dienstl. überw. f. Untern.	134.826
dar. Grundstücks- und Wohnungswesen	31.680
dar. Vermittlg. u. Verwaltg. v. Grundst., Geb., Wohng.	13.991
Datenverarbeitung und Datenbanken	2.474
Erbringung v. Dienstleistg. überwiegt. f. Unternehmen	95.052
dar. Rechts-, Steuer-, Untern.-beratg., Marktforschg.	10.196
Architektur- und Ingenieurbüros	4.180
Werbung	6.010
Detekteien und Schutzdienste	9.761
Reinigung v. Gebäuden, Inventar, Verkehrsmitteln	51.215
Erbringung sonst. Dienstleist. überw. f. Unternehm.	9.374
Öff. Verw., Verteidigg., Sozialvers., exterr. Organ. u. Körpersch.	10.379
Erziehung und Unterricht	13.817
dar. Hochschulen	8.162
Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	23.979
dar. Gesundheitswesen	15.163
Erbringung sonst. öffentlicher u. persönl. Dienstleistungen	37.338
dar. Interessenvertretungen, sonst. kirchl. u. relig. Vereinigg.	11.109
dar. kirchl. u. rel. Vereinigg., politische Parteien u. ä.	9.938
Kultur, Sport und Unterhaltung	18.190
Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	6.558
Private Haushalte	2.095
Ohne Angabe	560
Ingesamt	494.423

1) vorläufige Ergebnisse
Quelle: Bundesagentur für Arbeit

Tabelle 6

Im Nebenjob geringfügig entlohnt beschäftigte Frauen
nach Wirtschaftszweigen der WZ2003 in der Bundesrepublik Deutschland
 (gleichzeitig sozialversicherungspflichtig beschäftigt)

Wirtschaftszweige	Juni 2003 ¹⁾
Land-,Forst-,Fischwirtsch.,Bergbau,Gew.v.Steinen u.Erden	6.247
<i>dar. Pflanzenbau</i>	2.331
Verarbeitendes Gewerbe	62.874
Ernährungsgewerbe, Tabakverarbeitung	15.739
<i>dar. Schlachten und Fleischverarbeitung</i>	4.327
<i>Herst. von (Dauer-) Backwaren u.a. Nahrungsmitteln</i>	9.669
Textil-, Bekleidungs- und Ledergewerbe	2.405
Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln)	1.527
Papier-, Verlags- und Druckgewerbe	13.074
<i>dar. Verlagsgewerbe</i>	7.084
<i>Druckgewerbe</i>	4.895
Kokerei, Mineralölverarbeitung, chemische Industrie	1.414
Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	2.929
Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen u. Erden	1.353
Metallerzeug. u. -bearbeitg., Herst. v. Metallerzeugnissen	8.584
Maschinenbau	4.759
Büromasch., DV-geräten, Feinmechanik, Optik, Fahrzeugbau	8.530
Herst. v. Möbeln, Schmuck, Sportger., Spielw. usw., Recycling	2.560
Energie- und Wasserversorgung	636
Baugewerbe	18.601
<i>dar. Hoch- und Tiefbau</i>	5.347
<i>Bauinstallation</i>	7.471
Handel; Instandhaltg. u. Reparatur v. Kfz u. Gebrauchsgütern	118.958
<i>dav. Kfz-Handel; Instandhaltg. u. Rep. v. Kfz; Tankstellen</i>	17.160
<i>dar. Instandhaltung u. Reparatur v. Kraftfahrzeugen</i>	4.960
<i>Tankstellen</i>	9.205
<i>Handelsvermittlung u. Großhandel (ohne Kfz-Handel)</i>	25.596
<i>dar. Handelsvermittlung</i>	11.123
<i>Einzelhandel (ohne Kfz u. Tankst.); Rep. v. Gebr.-gütern</i>	76.202
<i>dar. Einzelhandel m. Waren versch. Art (in Verk.-r.)</i>	19.772
<i>Fach-EH m. Nahrungsm., Getränken, Tabakw.</i>	7.923
<i>Apotheken; Fach-EH m. med., kosmet. Artikeln</i>	12.276
<i>Sonstiger Facheinzelhandel (in Verk.-räumen)</i>	32.474
Gastgewerbe	80.520
<i>dar. Hotels, Gasthöfe, Pensionen und Hotels garnis</i>	10.875
<i>Restaurants, Cafes, Eisdielen und Imbisshallen</i>	49.960
Verkehr- und Nachrichtenübermittlung	25.886
<i>dar. Landverkehr, Transport in Rohrfernleitungen</i>	7.626
<i>Hilfs- u. Nebentätig. f. d. Verkehr, Verkehrsvermittlung</i>	8.399
<i>dar. Spedition, sonstige Verkehrsvermittlung</i>	5.179
<i>Postdienste und private Kurierdienste</i>	9.399
Kredit- und Versicherungsgewerbe	10.250
<i>dar. Zentralbanken und Kreditinstitute</i>	4.539
Grundst.-, Wohnungsw., Vermietg., Dienstl. überw. f. Untern.	151.601
<i>dar. Grundstücks- und Wohnungswesen</i>	23.056
<i>dar. Vermittlg. u. Verwaltg. v. Grundst., Geb., Wohng.</i>	11.346
<i>Datenverarbeitung und Datenbanken</i>	4.666
<i>Erbringung v. Dienstleistg. überwiegt. f. Unternehmen</i>	119.336
<i>dar. Rechts-, Steuer-, Untern.-beratg., Marktforschg.</i>	28.319
<i>Architektur- und Ingenieurbüros</i>	7.927
<i>Werbung</i>	7.687
<i>Detekteien und Schutzdienste</i>	3.253
<i>Reinigung v. Gebäuden, Inventar, Verkehrsmitteln</i>	56.254
<i>Erbringung sonst. Dienstleist. überw. f. Unternehm.</i>	11.514
Öff. Verw., Verteidigg., Sozialvers., exterr. Organ. u. Körpersch.	10.272
Erziehung und Unterricht	16.428
<i>dar. Hochschulen</i>	6.406
Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	93.229
<i>dar. Gesundheitswesen</i>	66.174
Erbringung sonst. öffentlicher u. persönl. Dienstleistungen	59.443
<i>dar. Interessenvertretungen, sonst. kirchl. u. relig. Vereinigg.</i>	16.456
<i>dar. kirchl. u. rel. Vereinigg., politische Parteien u. ä.</i>	14.477
<i>Kultur, Sport und Unterhaltung</i>	19.332
<i>Erbringung von sonstigen Dienstleistungen</i>	22.901
Private Haushalte	7.434
Ohne Angabe	715
Ingesamt	663.094

¹⁾ vorläufige Ergebnisse
 Quelle: Bundesagentur für Arbeit